

Urin als Untersuchungsmaterial

Spontanurin

- > frischer am Morgen gewonnener Mittelstrahlurin ist geeignet für:
 - Urinstatus (Teststreifen) und Urinsediment
 - Beurteilung der renalen Ausscheidung der Elektrolyte
 - Mikrobiologische Untersuchungen (ggf. Stabilisator nötig)
- > zweiter Morgenurin ist neben dem 24 h-Sammelurin geeignet für:
 - quantitative Bestimmung renaler Markerproteine / Mikroalbuminurie (Kreatinin und Gesamteiweiß im Urin mitbestimmen!)



Hinweis

Bei der Bestellung von Sammelurinbehälter, bitte das Röhrchen mit der Bestell-Nr. 044b dazu bestellen.

> **Vorgehen des Patienten:** Am Morgen die Harnblase vollständig entleeren (in die Toilette) und die Uhrzeit notieren. Im Verlauf der folgenden 24 h jeden Urin vollständig in den Sammelbehälter ablassen, einschließlich den Morgenurin des folgenden Tages (gleiche Uhrzeit wie die am Vortag Notierte). Nach jeder zugefügten Urinportion kräftig schwenken und durchmischen.
Aufbewahrung: kühl und lichtgeschützt.

> **Vorgehen in der Praxis:** Über die Vorrichtung am Deckel der Sammelflasche eine Teil-Menge von 10 bis 20 ml in das Röhrchen (Bestell-Nr. 044b) abziehen, Sammelflasche dabei schräg halten, da sonst Luft abgezogen wird. Das Röhrchen mit Name, Vorname, Gesamtmenge (z.B. 1500 ml) kennzeichnen. Kühl und lichtgeschützt lagern bis zur Abholung.

WICHTIG: Angabe des Sammelvolumens auf dem Einsendeschein nicht vergessen!

Der restliche Urin (2 Liter Sammelbehälter) kann über die Toilette entleert und anschließend über den Hausmüll entsorgt werden.



Spezielle Sammelbedingungen, 24 h-Urin „angesäuert“

Fordern Sie hierfür bitte Sammelbehälter mit HCl (**VORSICHT ÄTZEND!**) an. Der Zusatz befindet sich im großen Sammelbehälter, bitte vorher entnehmen. Vor Beginn des Sammelns den Inhalt der kleinen Flasche in den großen Behälter entleeren, (**VORSICHT SALZSÄURE!**). Das Glasfläschchen gut mit Wasser ausspülen und über den Hausmüll entsorgen.

Der 24 h-Urin wird darin wie oben beschrieben gesammelt.

> 5-HIES-Bestimmung

5-HIES ist ein Abbauprodukt von Serotonin. Zwei Tage vor und während der Urinsammlung dürfen folgende Nahrungsmittel und Medikamente nicht eingenommen werden:

Nahrungsmittel: Bananen, Walnüsse, Tomaten, Ananas, Johannisbeeren, Zwetschgen, Stachelbeeren, Mirabellen, Melonen, Avocados, Auberginen, Kakao/Schokolade

Medikamente: Phenothiazinderivate, Reserpin, Preludin, Pervitin, Prenylamin (Segontin), Coffein, MAO-Inhibitoren.

Medikamente dürfen nur nach medizinischer Abwägung abgesetzt werden!

> Vanillinmandelsäure (VMS, Untersuchung wird nicht mehr empfohlen), Katecholamine, Metanephrine

Einen Tag vor und während der Sammelperiode dürfen folgende Nahrungsmittel nicht zu sich genommen werden: Bananen, Kaffee, schwarzer Tee, Käse.

Nach Möglichkeit sollten folgende Medikamente acht Tage vor Untersuchungsbeginn abgesetzt werden:
Phenothiazine, Theophyllin, MAO-Inhibitoren (verstärkte Freisetzung der Katecholamine), Barbiturate, Chlorpromazin, Clonidin, Coffein, Guanethidin, Insulin, α -Methyl-Dopa-Präparate, z.B. Presinol (schon drei Wochen vor Untersuchung absetzen, sofern medizinisch vertretbar!)

Hinweis: Rauchen kann zu falsch erhöhten Werten führen.